

und dann Tätigkeit als Schlosser. 1924 Mitglied des Metallarbeiterverbandes. Kriegsdienst, Gefangenschaft. 1948 FDGB. Seit 1948 im VEB Plattenwerke Meißen als Schlosser tätig. Seit 1954 Mitglied der Volkskammer. 1955 SED und Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft. Seit 1957 BGL-Vorsitzender.

1951, 1953 und 1954 „Aktivist des Fünfjahrplanes“.

SEIFFARTH, Alfred. Crimmitschau. Installateur und Klempnermeister.

NDPD-Fraktion. Mitglied des Ausschusses für Arbeit und Sozialpolitik.

Geboren am 7. 1. 1903 in Crimmitschau als Sohn eines Arbeiters. Volksschule in Crimmitschau. 1917—1920 Installateur- und Klempnerlehre und Besuch der gewerblichen Fachschule in Crimmitschau. 1919 Mitglied des Deutschen Metallarbeiterverbandes, zeitweilig Vorsitzender der Fachgruppe Handwerksgelesen. 1920—1923 Teilnahme an den revolutionären Kämpfen der deutschen Arbeiterklasse in Sachsen. 1929 Meisterprüfung; 1933 selbständiger Installateur- und Klempnermeister in Crimmitschau. Kriegsdienst, Gefangenschaft. 1950 Vorsitzender des Aufsichtsrates der Einkaufs- und Liefergenossenschaft in Zwickau sowie Stadtverordneter in Crimmitschau und Mitglied des Ausschusses für Bauwesen, ferner Mitglied der NDPD und der Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft. Verschiedene Funktionen in Orts- und Kreisvorständen der NDPD. 1953—1954 Mitglied des Bezirkstages Karl-Marx-Stadt und der Ständigen Kommission für örtliche Wirtschaft und Handwerk. Seit 1953 Mitglied des Vorstandes und 1. Stellvertreter des Vorsitzenden der Handwerkskammer des Bezirkes Karl-Marx-Stadt. Seit 1954 Mitglied der Volkskammer. Seit 1958 Mitglied des Bezirksvorstandes Karl-Marx-Stadt der NDPD.

1955 Ehrennadel des Handwerks in Gold und in Silber, 1958 Ehrennadel der Nationalen Front des demokratischen Deutschland.

SEIGEWASSER, Hans. Berlin. Vorsitzender des Büros des Präsidiums des Nationalrates der Nationalen Front des demokratischen Deutschland.

SED-Fraktion. Mitglied des Ständigen Ausschusses für Allgemeine Angelegenheiten.

Geboren am 12. 8. 1905 in Berlin als Sohn eines Arbeiters. Volksschule und Realschule in Berlin. 1919 Mitglied der sozialistischen Jugendbewegung. 1921—1923 Berufsausbildung als Bankangestellter. 1921 USPD und Gewerkschaft Allgemeiner Verband der Bankangestellten, später Zentralverband der Angestellten. 1922